



Die Planunterlagen i. S. d. § 1 PlanZV hat den Stand vom März 2013.
Der Oberbürgermeister Ressort Vermessung, Katasteramt und Geodäten Wuppertal, den I.A.
Ressortleiter

Die blauen Eintragungen entsprechen dem rechtveränderten Bebauungsplan Nr. 1066, zuletzt bekanntgemacht am 26.05.2016.
Der Oberbürgermeister Ressort Vermessung, Katasteramt und Geodäten Wuppertal, den I.A.
Ressortleiter

Entworfen im April 2013
Der Oberbürgermeister Ressort Bauen und Wohnen Wuppertal, den I.A.
Ressortleiter

Die städtebauliche Planung ist gemäß § 2 PlanZV festgelegt.
Der Oberbürgermeister Ressort Vermessung, Katasteramt und Geodäten Wuppertal, den I.A.
Ressortleiter

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen (ASaWiBa) hat am 14.05.2013 für diesen Plan Nr. 1066 die Aufstellung der 3. Änderung (§§ 18, 21) BauGB und die Offenlegung (§ 32 BauGB) beschlossen.
Wuppertal, den I.A.
Vorsitzender des ASaWiBa

Dieser Plan Nr. 1066 ist vom 03.06.2013 bis zum 03.07.2013 öffentlich ausgestellt worden (§ 32 BauGB).
Wuppertal, den I.A.

- A PLANZEICHEN**
- 1.0 ENTRÄGUNGSSYSTEMATIK (§9(1)13 BauGB)**
Das Planungssymbol mit Zeichnung, Schrift und Text eingetragenen. Die einem Ratsbeschluss bzw. Verfahrensschritt zuzurechnenden Eintragungen sind in einer Farbe nachgewiesen.
- 2.0 RECHTSGRUNDLAGEN**
Baugesetz (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I S. 466), Flächennutzungsverordnung (FlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch den Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1510), Landeswassergesetz (LWG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.03.1995 (GV NW Nr. 5/25), zuletzt geändert am 03.05.2005 (GV NRW S. 453).
- 3.0 BESTANDSPLAN**
Der in Schwarz eingetragene Bestand (Kataster u. Topographie) ist entsprechend dem ALKIS-Signaturkatalog NRW gemäß der Geoinformationsbuch NRW dargestellt.
- 4.0 ERLÄUTERUNGEN VON PLANZEICHEN**
Die Symbole und Abkürzungen in der Zeichnung weisen auf textliche Erläuterungen (Festsetzungen, Hinweise, nachrichtliche Übernahmen) hin, Vermaßen in der Lage und Höhe sind metrisch festgelegt.
- Das Maß gilt nur an der im Plan angegebenen Stelle
 - Die Linien verlaufen parallel zueinander
 - Zwei Linien verlaufen rechtwinklig zueinander
 - R 80 Kreisbogen mit einem Radius z. B. R=80
 - A 50 Kloßhöhe mit einem Parameter z. B. A=50
 - Eine planungsrechtliche Linie (B) mit einer anderen zusammen. Die Begrenzung (nicht lagerichtig) ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.
 - vermessungstechnische Bezugslinie (z. B. Straßenachse)
 - Wechselpunkt zwischen Baulinie und Baugrenze, soweit dieser auf einem geometrischen Element liegt (Gerade, Kreis usw.)
- 4.01 Abgrenzung der Baugebiete von den Flächen, für die eine andere Nutzung festgesetzt ist**
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- 4.01.1 Art und Maß der baulichen Nutzung (§9(1)1 BauGB)**
 WS Kleinteilungsgebiet (§2 BauNVO)
 WR Reines Wohngebiet (§3 BauNVO)
 WA Allgemeines Wohngebiet (§4 BauNVO)
 WB Besondere Wohngebiet (§4a BauNVO)
 MD Dorfgebiet (§5 BauNVO)
 MI Mischgebiet (§6 BauNVO)
 MK Kerngebiet (§7 BauNVO)
 GE Gewerbegebiet (§8 BauNVO)
 GI Industriegebiet (§9 BauNVO)
 SO Sondergebiet
 Zahl der Vollgeschosse
 III - als Höchstgrenze (§§ 16(4), 20(1) BauNVO)
 III-V - als Mindest- und Höchstmaß (§§ 16(4), 20(1) BauNVO)
 V - zwingend (§§ 16(4), 20(1) BauNVO)
 0.4 Grundflächenzahl (§19 BauNVO)
 0.7 Geschossflächenzahl (§20 BauNVO)
 9.0 Baumassenzahl (§21 BauNVO)
- 4.01.2 Bauweise, überbaubare Grundstücksflächen, Stellung der baulichen Anlagen (§9(1)2 BauGB)**
 offene Bauweise (§22(2) BauNVO)
 nur Einzelhäuser zulässig (§22(2) BauNVO)
 nur Doppelhäuser zulässig (§22(2) BauNVO)
 nur Hausgruppen zulässig (§22(2) BauNVO)
 nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig (§22(2) BauNVO)
 nur Doppelhäuser u. Hausgruppen zulässig (§22(2) BauNVO)
 g geschlossene Bauweise (§22(3) BauNVO)
 a abweichende Bauweise (§22(4) BauNVO) (siehe auch textliche Festsetzungen)
 F Freistützung
 überbaubare Grundstücksfläche, bestimmt durch
 - - - - - Baulinien (§23(2) BauNVO)
 - - - - - Baugrenzen (§23(3) BauNVO)
 die Festsetzungen (z. B. III, II) gelten nur für die durch Baugrenzen (-linien) bestimmten Flächen
- 4.01.3 Dachformen und Dachneigungen**
 FD Flachdach, PD Pultdach, SD Satteldach, WD Walmdach, Md Mansarddach, TD Trapezdach, 45° Dachneigung, FD 45° = 1:1, FD 45° = 1:1.5
- 4.02 Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen (§9(1)4 und 22 BauGB)**
 U unterirdisch, Ga Garagen, St Stellplätze, Tga Teilgarage, Gca Gemeinschaftsgaragen, GSt Gemeinschaftsstellplätze
- 4.03 Fläche für den Gemeinbedarf (§9(1)5 BauGB)**
 Anlagen und Einrichtungen für soziale Zwecke
 Anlagen und Einrichtungen für gesundheitliche Zwecke
 Anlagen für kulturelle Zwecke
 Bildungs- und Forschungseinrichtungen
 Kirchen, Anlagen u. Einrichtungen f. kirchl. Zwecke
 Anlagen und Einrichtungen für öffentl. Verwaltung
 Feuerwehr
 Schutzbauten, Kaserne
 Post
 Fläche für Sport- und Spielanlagen (§9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)
 Sportanlage
 Spielanlage
- 4.04 Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind sowie die von der Bebauung freizuhaltenen Schutzflächen (§§9(1)10 und 24 BauGB)**
- 4.05 Verkehrsflächen (§9(1)11 BauGB)**
 Straßenbegrenzungslinie
 Einfahrt
 Fußweg
 Einfahrtbereich
 Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
 Öffentlicher Parkplatz
 Verkehrsbehaltener Bereich
 Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung
- 4.06 Versorgungsflächen sowie die Flächen für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§9(1)12 und 14 BauGB)**
 Elektrizität
 Gas
 Fernwärme
 Wasser
 Abfall
 Abwasser
 Ablagerung
- 4.07 Die Führung von Versorgungsanlagen und -leitungen (§9(1)13 BauGB)**
 unterirdisch
 oberirdisch
 Elektrizität, S Schutzbrasser, R Regenwasser, M Mischwasser, Ö Fernöl, F Fernwärme, G Gas, W Wasser, P Postkasten
 Friedleitung
 Regenwasser-, Schmutzwasser- oder Mischwasserkanäle sind hinweislich eingetragenen
- 4.08 Grünflächen (§9(1)15 BauGB)**
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
 Parkanlage
 Dauerkiegelarten
 Sportplatz
 Badeplatz
 Friedhof
 Zeilplatz
 Spielplatz mit Spielbereichsangebots A, B oder C gem. Nr. 2/11-2/13 Rd. Erl. 4. III v. 31.07.1974 (am 01.01.2003 MSWK5)
- 4.09 Wasserflächen**
 Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserstoffes (§9(1)16 BauGB)
- 4.10 Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen (§9(1)17 BauGB)**
- 4.11 Flächen für die Landwirtschaft (§9(1)18a BauGB)**
4.12 Flächen für den Wald (§9(1)18b BauGB)
- 4.13 Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§9(1)20 BauGB)**
 Mit Geh-, (Gr-, Fahr-, Fr) oder Leitungsrechten (Lr) zu belastende Flächen (§9(1)21 BauGB) zugunsten der Allgemeinheit (All.) zugunsten der Anlieger (Anl.)
- 4.14 Umgrenzung der Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes (§9(1)24 BauGB)**
- 4.15 Umgrenzung von Flächen für Anpflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§9(1)25a BauGB)**
 Baum
 Sträucher
- 4.16 Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§9(1)25b BauGB)**
 Baum
- 4.17 Umgrenzung von Flächen mit Bindung für die Erhaltung sowie für Anpflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§9(1)25a+b BauGB)**
 Baum
- 4.18 Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind (§9(1)26 BauGB)**
 Aufschüttung
 Abgrabung
 Stützmauer
- 4.19 Festlegung der Höhenlage**
 0.0 Höhenlage gemessen in Metern. Höhenangaben über 100.00 m beziehen sich auf Normalhöhen-NHN. TH Traufhöhe, FH Firsthöhe, OK Oberkante, UK Unterkante, EH Erdgeschossfußbodenhöhe, max. Maximalwert, mind. Minimalwert, LH lichte Höhe, GH Gebäudehöhe
 160.50 vorhandene Geländeoberfläche über NHN
 max. GH=346.20m - festgesetzte Gebäudehöhe über NHN
- 4.20 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§9(7) BauGB)**
 Geltungsbereich der 3. Änderung
- 5.0 KENNZEICHNUNGEN (§9(5) BauGB)**
 Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind (§9(5)1 BauGB)
 Flächen, deren Böden erheblich mit umweltafahrenden Stoffen belastet sind (§9(5)3 BauGB)
 Im Zuge von Baumaßnahmen anfallender natürlicher, nicht verunreinigter Bodenaushub ist möglichst im Bereich des Bebauungsgebietes wieder zu verwenden. Sollten bei Bodenbewegungen nicht natürliche Böden bzw. Auffüllmaterial (Bauschutt, Hausmüll etc.) oder verunreinigter Boden vorgefunden werden, so ist das Ressort Umweltschutz (R. 106.23) zu benachrichtigen (Hinweis).
- 6.0 NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN (§9(6) BauGB)**
 Umgrenzung von Flächen nach Naturschutzrecht
 Naturschutzgebiet
 Naturdenkmal
 Landschaftsschutzgebiet
 Flächen für Bahnanlagen
 Die Artbeschränkungszone gem. §9 Fernstraßengesetz (FStrG) oder §25 Straßen- und Wegegesetz (StrWG NW) sind nachrichtlich übernommen (§9(6) BauGB)
 Richtungsverordnungen mit zugehörigen Freizeitzonen sind nachrichtlich übernommen (§9(6) BauGB)
 Umgrenzung von Gesamtanlagen Denkmalschutz
 Die im Plan eingetragenen Baudenkmale unterliegen den Vorschriften des Denkmalschutzgesetzes NW (nachrichtl. Übernahme) (§9(6) BauGB)

Satzungsbeschluss

3. Änderung Deckblatt C

1066

Planteil 1



Maßstab: 1 : 500		Parameterinstellung: UTM Maßstabsreduktion: 0,9996 Maßstabsreduktion vor Ort: 0,999754939 Streckenreduktion: -2,5 cm auf 100 m mittlerer Rechtswert: 374,215 km Erdradius: 6383 km mittlerer ellip. Höhe: 250,00 m	
Kartengrundlage: Liegenchaftskarte/ Stadtgrundkarte	Lage im Stadtplan: 37378, 37478, 37377, 37477	Lagefestpunktfeld: ETRS 89 / UTM Höhenfestpunktfeld: NHN-Höhen	
Engineering Park Wuppertal (GOH-Kaserne)		Bebauungsplan 1066	
		Teil 1	
Dieser Plan besteht aus 3 Planteilen			

Anlage 03 zur VO/0663/13